

Sichere E-Mail und Domainverwaltung im KDN II

Im KDN II steht Ihnen kostenfrei ein leistungsstarker E-Mail-Service zur Verfügung. Dieser beinhaltet einen sehr wirkungsvollen SPAM-Schutz und eine mehrstufige Virenprüfung (und gegebenenfalls –entfernung). Gleichzeitig enthalten ist die kostenlose Verwaltung der für Mail genutzten Domain. Jede weitere Domain (z.B. auch com, info, biz, eu usw.) sind ebenfalls möglich, jedoch dann kostenpflichtig.

E-Mails vom Internet in das KDN II werden ausschließlich über das SMTP-Protokoll übertragen. Das ebenfalls verbreitete POP3-Protokoll wird nicht unterstützt. Somit ist der Zugriff auf öffentliche E-Mail-Postfächer bei GMX, Strato, 1&1 usw. direkt vom Outlook her nicht möglich.

Dies bedeutet, dass der E-Mail-Server für Ihre Mails ebenfalls im KDN II stehen muss. Hierfür gibt es mehrere Möglichkeiten. Zum einen können Sie einen eigenen E-Mail-Server, z.B. Microsoft Exchange Server, betreiben. In fast allen größeren Kommunen ist dies der Fall. Für kleinere Kommunen gibt es die Möglichkeit, auf kostenlose Software-Varianten, wie Linux Sendmail etc, auszuweichen. Gerne nennen wir Ihnen hier weitere Beispiele.

Um die volle Funktionalität des integrierten E-Mail-Dienstes zu nutzen, sind einige Dinge zu beachten. Diese möchten wir Ihnen hier erläutern.

Die Verwaltung der für Mail genutzten Domain muss zwingend durch unseren Vertragspartner T-Systems erfolgen. Das bedeutet, die Kommune bleibt natürlich selbst der Eigentümer der Domain und bestimmt auch, wohin die Einträge der Internetzonendatei zeigen. Das Hosten der Webseiteninhalte wird ebenfalls von der Kommune oder einem selbst gewählten Dienstleister weiter betrieben. Lediglich die Pflege der Domain-Daten bei der DENIC und der Nameserver (DNS) behält sich T-Systems selbst vor. Dies gewährleistet einen sicheren Betrieb und die schnelle Aktualisierung dieser Daten, falls dies notwendig sein sollte.

Außerdem nutzen viele kleinere Kommunen die vorhandenen E-Mail-Server von größeren Kommunen, besonders wenn bereits eine Zusammenarbeit auf anderen EDV-technischen Bereichen besteht. Dies ist im KDN II problemlos möglich. Zum anderen können Sie auf vorhandene E-Mail-Server bei Dienstleistern im KDN II zurückgreifen. Hier wäre z.B. die KISA zu nennen. Gern stehen wir Ihnen zur Verfügung, wenn Sie weitergehende Fragen haben.